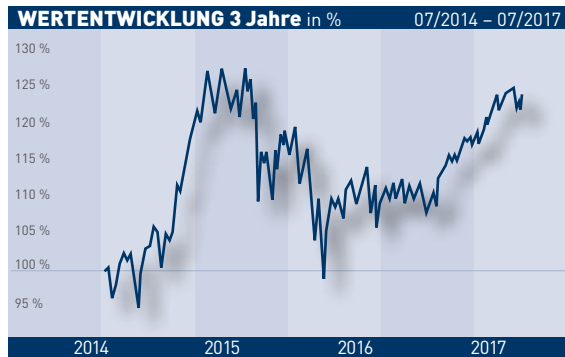


### GLS BANK AKTIENFONDS

AKTIENFONDS MIT DEM NACHHALTIGKEITSANSPRUCH DER GLS BANK



Fondsname:	GLS Bank Aktienfonds AK A
Fondsgesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH
ISIN:	DE000A1W2CK8
Internet:	www.gls-fonds.de
Volumen 30.06.2017:	126,6 Millionen Euro
Verwaltungsgebühr/TER:	0,40 % / 1,58 %
Sparplan möglich:	Ja

#### STÄRKEN:

- Geringe Jahresgesamtkosten
- Strenge Ausschlusskriterien
- Hohe Transparenz



#### SCHWÄCHEN:

- Kursschwäche in 2016



#### FINANZNOTE

**2,4**

Wertentwicklung:	2,8
Sicherheit/Risiko:	2,7
Kosten:	0,7

#### NACHHALTIGKEITSNOTE

**1,3**

Aktien-Auswahlprinzip:	1,0
Kriterientiefe/Quote:	1,7
Realisierungsqualität des Ansatzes:	1,0
Nachhaltigkeits-Management-Qualität:	0,7
Transparenz:	0,7
Nachhaltige Wirkung:	2,7

#### GESAMTNOTE

**1,9**

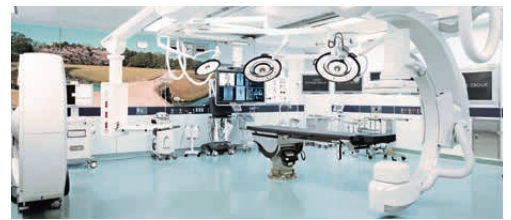
#### FAZIT

Sehr hohe Nachhaltigkeits-Management-Qualität. Der Fonds setzt das anspruchsvolle Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank überzeugend um.

■ **FINANZEN:** Über drei Jahre 24 Prozent Wertzuwachs, davon 12,6 Prozent auf Jahressicht (Ende Juni 2016 bis Ende Juni 2017). Klarer Aufwärtstrend in 2017. Sehr geringe Jahresgesamtkosten.

■ **RISIKO:** Totalverlustrisiko unwahrscheinlich. Teilverluste möglich. Häufige Monatsverluste, 2016 in jedem zweiten Monat. Höchstes Monatsminus bei 7 Prozent. Selten zwei Monatsverluste am Stück, niemals mehr. 2 Prozent Jahresverlust in 2016 – ungünstig für Anleger, die diese Schwächephase nicht aussitzen konnten.

■ **EMPFOHLENE ANLAGEDAUER:** Ab fünf Jahre, besser: sieben Jahre.



Steico setzt auf Holzprodukte; OP-Ausrüstung von Geringe.

■ **NACHHALTIGKEIT:** Viele Ausschlusskriterien, z.B. Atomkraft, Gentechnik, Tierversuche, Verstöße gegen Arbeitsrechte und Umweltzerstörung. Geschäfte damit zu 100 Prozent tabu. Die ECOreporter-Prüfung der 95 Aktien des Fonds (Halbjahresbericht vom März 2017) ergab keinen Verstoß gegen die Vorgaben. Das hauseigene Nachhaltigkeitsresearch der GLS Bank nutzt neben seinen Analysen auch Daten von Nachhaltigkeits-rating-Agenturen sowie Kontakte zu Nichtregierungsorganisationen. Ein Anlageausschuss mit unabhängigen Experten legt die Unternehmen fest, in die der Fonds investieren darf. Zwei dieser Experten gehörten früher zum Beirat des bekannten Nachhaltigkeitsindex NAI. Der Fonds soll Firmen bevorzugen, die stark zu mehr Umweltschutz beitragen und sich durch hohe soziale Leistungen auszeichnen. Er investiert vor allem in die Branchen Erneuerbare Energie, Gesundheit und nachhaltige Mobilität. Im Aktienbestand viele kleinere Unternehmen wie Steico (nachhaltige Holzämm- und Baustoffe), Wessanen (Bio-Lebensmittel) und Futuren (Windparkbetreiber). Nur wenige Großunternehmen wie der norwegische Finanzkonzern Storebrand, der Medizintechnikanbieter Geringe AB aus Schweden und der Eisenbahnkonzern East Japan Railway.

■ **TRANSPARENZ:** Frei zugänglicher Investitionsbericht erläutert den Nachhaltigkeitsansatz und stellt alle Unternehmen im Portfolio (zum jeweiligen Stichtag) vor. Weitere Berichte erklären, wie das Nachhaltigkeitsresearch und der Anlageausschuss arbeiten und welche Ziele das Engagement hat.

■ **NACHHALTIGE WIRKUNG:** Dialog mit Unternehmen über deren Nachhaltigkeit, aber keine Ausübung von Stimmrechten. Die GLS Bank informiert darüber, wenn ein Unternehmen nicht länger die Nachhaltigkeitsanforderungen erfüllt und die Aktie deshalb verkauft wurde.

■ **BESONDERHEITEN:** Das Volumen des Fonds der größten grünen Bank Deutschlands hat sich in den 30 Monaten bis Juni 2017 mehr als verdreifacht. Einer der wenigen Fonds mit dem strengen ECOreporter-Nachhaltigkeitssiegel.